



PC-Schule im 40 Plus



Projektzeitraum:
September 2006-Juni 2007

Abschlussbericht 30.6.2007

Gefördert aus dem Programm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“.

Der Verein Computertreff 40 Plus

Der Computertreff 40 Plus e.V. besteht als erster Bewohnerverein des Quartiers inzwischen 5 Jahre. Er richtet sich mit seinem Angebot vor allem an Bewohnerinnen und Bewohner um die 40 Jahre oder älter, die vor allem in der High-Deck-Siedlung leben. Der Treff hat montags und mittwochs von 14 bis 18 Uhr, dienstags von 15 bis 18 Uhr und freitags von 18 bis 21 Uhr geöffnet. Die Öffnung wird von den Vereinsmitgliedern, überwiegend Bewohnerinnen und Bewohner, ehrenamtlich organisiert. Im Treff stehen acht PC's und Zubehör für die Nutzung zur Verfügung. Durch das Geld aus dem QM-Preis „Neukölln ist besser“ des Bezirksamtes Neukölln, dass der Verein erhielt, war es möglich, die PC-Technik auf einen aktuellen Stand zu bringen und damit die Lern- und Arbeitsbedingungen im Treff deutlich zu verbessern.

PC-Schule im 40 Plus - Ein Projekt im Rahmen des LOS-Programms

Im Rahmen des Förderprogramms „Lokales Kapital für Soziale Zwecke“ wurden dem Computertreff 40 Plus e.V. auch in der fünften Förderperiode Mittel für die Durchführung von Kursen am Computer bewilligt. Ziel war es, das Wissen der PC-Interessierten mit Aufbaukursen weiter zu festigen und auszubauen und spezielle Kenntnisse in der Computernutzung, aber auch für die Jobsuche zu vermitteln (Bewerbungsschreiben, Jobrecherche u.a.). Darüber hinaus wurden weitere Anfängerkurse angeboten und spezielle Angebote für Migrantinnen und Migranten organisiert. In diesen speziellen Kursen trägt ein langsameres Lerntempo zum noch besseren Verstehen bei, vor allem wenn es Probleme mit der deutschen Sprache gibt. Die in den Kursen vermittelten Kenntnisse sind wichtig für einen Einstieg bzw. Wiedereinstieg auf dem Arbeitsmarkt. Je nach Kurs werden u.a. Voraussetzungen geschaffen, selbst Bewerbungsschreiben am PC anzufertigen, Job- / Bildungs- / Weiterbildungsangebote im Internet zu suchen. Darüber hinaus sollen auch die Ehrenamtler(innen) des Vereins weiter in der Hard- und Software geschult werden, um sie sicherer im Umgang mit der PC-Technik zu machen. Mit besseren Fähigkeiten können sie in den Öffnungszeiten noch zielgerichteter und selbstsicherer den anderen Bewohnerinnen und Bewohnern Computerkenntnisse vermitteln.

Für die Durchführung der Kurse konnten auch in dieser Förderperiode in enger Abstimmung mit der Volkshochschule Neukölln geeignete Dozenten gewonnen werden. Die Kursleiter(innen) zeichneten sich vor allem dadurch aus, dass sie niedrigschwellige Unterrichtsangebote mit vielseitigen Inhalten unterbreiten und vor allem sehr gut auf die Bedürfnisse der Teilnehmer(innen) eingehen.

Im bisherigen Projektzeitraum (bis Ende März) haben elf Kurse stattgefunden:

<i>Kurs</i>	<i>Zeitraum</i>	<i>Teilnehmer(innen)zahl</i>
Windows für PC-Anfänger(innen)	23.10.-16.11.2006 10 Termine je 3 Stunden	5 Frauen 1 Mann
Windows für PC-Anfänger(innen)/ Migrantinnen	13.11.-04.12.2006 10 Termine je 3 Stunden	5 Frauen 0 Männer
Internetkurs für Anfänger	06.12.-20.12.2006 5 Termine je 3 Stunden	6 Frauen 1 Mann
Word für Anfänger(innen)/ Migrantinnen	06.12.-15.12.2006 5 Termine je 3 Stunden	4 Frauen 0 Männer
Word für Anfänger(innen)	08.01.-12.01.2007 5 Termine je 3 Stunden	5 Frauen 1 Mann
Internet-Aufbaukurs für Fortgeschrittene	09.01.-17.01.2007 5 Termine je 3 Stunden	5 Frauen 1 Mann
Bildbearbeitung für Anfänger(innen)	19.01.-02.02.2007 5 Termine je 3 Stunden	2 Frauen 2 Männer
Webseiten erstellen im WorldWideWeb	01.02.-15.02.2007 5 Termine je 3 Stunden	3 Frauen 2 Männer
Bildbearbeitung mit Paintshop Pro für Fortgeschrittene	06.02.-20.02.2007 5 Termine je 3 Stunden	2 Frauen 3 Männer
Internetkurs für Anfänger(innen)	27.03.-04.04.2007 5 Termine je 3 Stunden	3 Frauen 2 Männer
Word für Windows II für Fortgeschrittene	27.03.-04.04.2007 5 Termine je 3 Stunden	1 Frau 2 Männer
Internetkurs für Fortgeschrittene	11.-18.4.2007 5 Termine je 3 Stunden	4 Frauen 1 Mann
Windows für PC-Anfänger(innen)	11.4.-4.5.2007 10 Termine je 3 Stunden	4 Frauen 1 Mann
Computerkurs Moviemaker für Anfänger(innen)	27.4.-25.5.2007 5 Termine je 3 Stunden	3 Frauen 5 Männer
Word für PC-Anfänger	8.5.-6.6.2007 5 Termin je 3 Stunden	4 Frauen 1 Mann
Windows für PC-Anfänger(innen)	11.-15.6.2007 5 Termine je 3 Stunden	5 Frauen 1 Mann
PC und Daten vor Viren und Trojanern schützen	20.-29.6.2007 7 Termine je 3 Stunden	4 Frauen 1 Mann

Das Projekt verlief sehr erfolgreich: 90 Teilnehmer(innen) haben insgesamt 17 Kurse besucht. Zu den Teilnehmern zählten sowohl Männer als auch Frauen unterschiedlicher Herkunft (darunter 13 Migrant(innen), türkischer bzw. arabischer Herkunft).

Die Nachfrage nach Kursen ist nach wie vor vorhanden. Dies betrifft vor allem Kurse, die in sehr kurzen Zeiträumen (5 Termine) organisiert werden. Deshalb war es auch möglich mehr Kurse anzubieten, als ursprünglich geplant. Lediglich in den Anfängerkursen ist es wichtig, mindestens 10 Termine für den Start zu planen, um die Grundkenntnisse zu vermitteln.

Ein Ziel war es auch, den Kursteilnehmer(innen) zu ermöglichen, eine Prüfung mit „EU-Zertifizierung“ abzulegen. Leider sind nach wie vor die Hemmschwellen solchen Kursen sehr hoch, so dass sich keiner der Teilnehmer(innen) bisher eine solche Prüfung zugetraut hat. Nach Aussage der Dozenten sind die Kurse nach wie vor äußerst niedrig schwellig angelegt. Im Vergleich mit anderen Kursen an den Volkshochschulen, können in unseren Kursen mit der gleichen Stundenzahl nicht die gleichen Inhalte wie dort vermittelt werden. Dafür sind dann fast immer Aufbaukurse notwendig, die ebenfalls ein niedrig schwelliges Niveau haben.

Zielgruppe und Ergebnisse

Das Projekt konnte auf Grund des sehr niedrig schwelligen Ansatzes vor allem Empfänger von Arbeitslosengeld II und Ehrenamtliche erreichen, von denen die meisten über 40 Jahre alt sind. Nur an den Kursen für Migrantinnen nehmen überwiegend jüngere Frauen (um die 30 Jahre) teil.

Mit den vermittelten Kenntnissen werden Grundlagen für die Teilnehmer(innen) geschaffen, sich auf dem 1. Arbeitsmarkt mit besseren PC-Kenntnissen zu bewerben. Außerdem konnten die ehrenamtlichen Mitglieder im Verein ihre PC-Kenntnisse erweitern. Sie können damit den Verein vor allem bei den Öffnungszeiten des Treffs stärker unterstützen. Stark nachgefragt waren besonders die PC-Anfänger-, Word- und Internetkurse. Fast alle Teilnehmer(innen) nahmen regelmäßig an den Kursen teil. Nach wie vor schwierig gestaltet sich die kontinuierliche Teilnahme von Migrantinnen an den Kursen. Verbindliche Zusagen für die Teilnahme werden leider oft nicht eingehalten. Grund dafür ist häufig die private Belastung der Frauen mit großer Familie und Haushalt. Deshalb denkt der Verein darüber nach, künftig bei Kursanmeldung eine „Kaution“ zu verlangen, die man bei regelmäßiger Teilnahme zurück erhält.

Kooperationspartner im Gebiet

Der Verein arbeitet sehr eng mit dem Quartiersmanagement und den verschiedenen Projekten in der High-Deck-Siedlung zusammen, darunter auch einige LOS-Projekte. Große Unterstützung für den Computertreff und seine Kurse gab es auch durch die beiden LOS-Projekte des Internationalen Bundes. Frau Özkan, Projektmitarbeiterin, hat uns die Interessen der Migrantinnen übermittelt und für unsere Kurse geworben. Leider waren auch ihre Bemühungen für regelmäßige Kursbesuche der Migrantinnen nicht immer erfolgreich.

Der Computertreff stellt außerdem die Räume und PC's für LOS-Kurse der AWO Südost e.V. gegen ein geringes Nutzungsentgelt zur Verfügung.

Wirkungen des LOS-Programms im Quartier

Mit den Projekten im Computertreff war es möglich, sehr niedrig schwellig die Bewohnerschaft an die PC-Nutzung heranzuführen. Vor allem Ältere, Frauen und junge Migrantinnen zählen zu den Gruppen, die hier große Hemmschwellen haben und auf diesem Gebiet eher zu den „Außenseitern“ gehörten. Die Projekte im 40 Plus konnten genau hier ansetzen und Abhilfe schaffen, da diese drei Gruppen zu den Zielgruppen des Projektes zählten. Dies bestätigen auch die Interessenten, die unsere Kurse besuchen. Durch die gute Qualität der Kurse, die jedoch sehr niedrig schwellig ansetzen, haben viele Arbeitslose und auch ältere Ehrenamtler(innen) überhaupt erst einen Zugang zur Computertechnik erhalten. Dies wäre ohne die Finanzierung durch LOS nicht möglich gewesen.

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Für fast alle Kurse wurde öffentliche Werbung gemacht. Sie erfolgte über Plakate, die an verschiedenen Punkten im Quartier ausgehängt wurden. Weiterhin wird dafür im regelmäßig erscheinenden Monatsflyer „Deck-Blatt“ des Quartiersmanagements für die Angebote im Computertreff 40 Plus geworben. Darüber hinaus konnten sich Interessierte am „Tag der offenen Tür“ im April anlässlich des 5. Geburtstages des Vereins und während der „High-Deck-Messe“ Mitte April im Nachbarschaftstreff „mittendrin“ über die Vereinsarbeit informieren.

Nutzung weiterer Fördermittel für den Verein

Der Computertreff 40 Plus e.V. erhielt als Verein seit 2002 u.a. Mittel aus dem Quartiersfonds High-Deck-Siedlung (Anschaffung der Ausstattung des Treffs) sowie seit 2004 jährlich finanzielle Zuschüsse aus dem Programm „Soziale Stadt“ (500-1000 Euro jährlich u.a. für laufende Kosten).

Der Verein wird unterstützt durch das Quartiersmanagement High-Deck-Siedlung / Weeber+Partner und bis März 2007 durch die STADT UND LAND Wohnbauten-GmbH (Räume wurden mietfrei zur Verfügung gestellt, nur Betriebskosten wurden pauschal gezahlt). Seit April 2007 gehören die Räume zum neuen Eigentümer Capricornus High-Deck Residential GmbH & Co. KG, der dem Verein die Räume zu gleichen Konditionen überlässt.

Im Jahr 2006 erhielt der Verein einen Preis im QM-Preis „Neukölln ist besser“. Damit konnte die inzwischen veraltete PC-Technik deutlich verbessert werden.

Außerdem haben die beiden Wohnungsunternehmen STADT UND LAND und EVM Berlin eG den Verein 2006 mit Zuschüssen für zwei neue PC's unterstützt.